



# Salut - Festival Aachen

11. – 14. Dezember 2008

## Pressemitteilung

Aachen, 9. Dezember 2008

### **Salut-Festival Aachen startet am Donnerstag**

#### **180 Sportler und 300 Pferde bei Nachwuchsturnier auf CHIO-Gelände**

180 Sportler und 300 Pferde: Am Donnerstag startet in der Albert-Vahle-Halle auf dem CHIO-Gelände die 18. Auflage des renommierten Nachwuchsturniers Salut-Festival Aachen. Vom 11. bis 14. Dezember werden die besten deutschen sowie ausgewählte europäische Talente die Hallentitel der Ponyreiter (bis 16 Jahre), Junioren (bis 18 Jahre) und Jungen Reiter (bis 21 Jahre) unter sich ausmachen.

Einer von ihnen ist Frederik Knorren. Für die deutsche Nachwuchshoffnung ist es altersbedingt das letzte Salut-Festival, im kommenden Jahr wechselt er zu den Senioren. „Ich bin schon ein bisschen wehmütig“, erzählt der 21-Jährige, der im niederländischen Bocholtz zusammen mit seinem Vater und Trainer Wolfgang Knorren einen Ausbildungsstall betreibt. „Das Salut-Festival ist sicherlich das beste Nachwuchsturnier in Deutschland. Und ich hoffe natürlich, bei meinem letzten Start einmal das Championat gewinnen zu können“, setzt sich der amtierende rheinische Meister hohe Ziele. Immerhin würde er damit in die Fußstapfen solch prominenter Springstars wie Marcus Ehning oder Toni Hassmann reiten, die allesamt gute Erinnerungen an das Salut-Festival haben.

„Daran, wie viele der heutigen Reitstars in ihrer Jugend beim Salut-Festival angetreten sind, zeigt sich, wie wichtig unser Turnier auch als Sprungbrett in den Profisport ist“, sagt Frank Kemperman. Er ist nicht nur Turnierdirektor des CHIO Aachen sondern gleichzeitig zusammen mit Ex-Nationenpreisreiter Willibert Mehlkopf und Rolf-Peter Fuß (Geschäftsführer Pferdesportverband Rheinland) Organisator des Salut-Festivals. Seit 2006 ist das CHIO-Team beim Salut-Festival engagiert, das Mehlkopf 1991 gegründet und nach seinem gleichnamigen Erfolgspferd benannt hatte. „Insofern legen wir hier immer großen Wert auf anspruchsvolle Parcours“, betont Mehlkopf. „Die Talente sollen schon frühzeitig gefordert werden, um später bei den Senioren eine Chance zu haben.“



## Salut - Festival Aachen

11. – 14. Dezember 2008

Das weiß auch Frederik Knorren. Er durfte 2008 auf besondere Einladung schon einmal beim Weltfest des Pferdesports, CHIO Aachen, mitreiten. Im Hauptstadion in der Aachener Soers, nur wenige hundert Meter von der Albert-Vahle-Halle entfernt. „Dort überhaupt einmal dabei sein zu dürfen, zähle ich zu meinen größten Erfolgen“, sagt der 21-Jährige. Ob ihm dies auch in den kommenden Jahren gelingen wird? „Ich hoffe es. Zumindest wird mein letztes Salut-Festival zu einer Art Standortbestimmung.“ Zumal sich auch Otto Becker, der neue Bundestrainer des A-Kaders, in der Aachener Soers zur Nachwuchssichtung angesagt hat. Neben etablierten Talenten sollen dann auch Reiter aus der Region Aachen die Chance bekommen, sich vor großem Publikum zu präsentieren. Dotiert ist das Salut-Festival in diesem Jahr mit 36.200 Euro, der Gesamtetat beträgt 70.000 Euro. Geld, das über Sponsoren finanziert wird, denn auch 2008 bleibt der Eintritt für die Zuschauer frei.

Weitere Infos und das vollständige Programm: [www.salut-festival.de](http://www.salut-festival.de)



Das Foto zeigt Frederik Knorren auf dem siebenjährigen Belgier Bravour van't Keizershof, Frank Kemperman (rechts) und Willibert Mehlkopf; Copyright Holger Schupp, [www.holger-schupp.de](http://www.holger-schupp.de)